



ANLAGE 1

Steckbrief Netz 9b

21.12.2017

1. Strecken

- Freiburg – Denzlingen – Waldkirch – Elzach
- Riegel-Malterdingen – Endingen am Kaiserstuhl – Sasbach am Kaiserstuhl – Breisach
- Bad Krozingen – Staufen – Münstertal

2. Inbetriebnahme und Laufzeit

Die Inbetriebnahme erfolgt in mehreren Stufen.

Stufe 1: Dezember 2019

- Riegel-Malterdingen – Endingen am Kaiserstuhl – Sasbach am Kaiserstuhl – Breisach
- Bad Krozingen – Staufen – Münstertal

Stufe 2: März 2020

- Freiburg – Denzlingen

Stufe 3: Dezember 2020 (vorbehaltlich Abschluss der Elektrifizierung)

- Freiburg – Denzlingen – Waldkirch – Elzach

Die Laufzeit beträgt 12,5 Jahre (bis Juni 2032)

3. Leistungsumfang

1,21 Millionen Zugkilometer/Jahr (davon 0,09 Zugkilometer/Jahr
Mitfinanzierung durch den Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF))

4. Allgemeine Angaben zum Ausschreibungsnetz

- Die Ausschreibung ist ein Bestandteil des Projektes Breisgau-S-Bahn 2020.
- Die Strecken Denzlingen – Elzach und Riegel-Malterdingen – Breisach werden vor Inbetriebnahme des Netzes 9b elektrifiziert und ausgebaut.
- Das Fahrplanangebot ist am Landesstandard ausgerichtet, ergänzt um zusätzliche Leistungen durch die Mitfinanzierung des ZRF.
- Auf der Strecke Freiburg – Elzach wird das Angebot im Halbstundentakt über Waldkirch hinaus bis Bleibach ausgedehnt.
- Während der Elektrifizierung der Strecke Denzlingen – Elzach findet mit den Neufahrzeugen ein Vorlaufbetrieb Freiburg – Denzlingen statt.
- Auf der Strecke Riegel-Malterdingen – Breisach übernimmt das Land aktiv die Aufgabenträgerschaft und bietet ein vertaktetes ganztägiges Verkehrsangebot an.
- Auf der Strecke Bad Krozingen – Münstertal wird des Angebot gegenüber heute ausgedehnt.

5. Grundangebot auf den einzelnen Strecken

Hinweis: Zeitangaben sind keine exakten, sondern ungefähre Angaben

Freiburg – Denzlingen – Waldkirch – Elzach (ab Dezember 2020)

- Täglicher ganztätiger Stundentakt Freiburg – Waldkirch – Elzach (Werktags außer samstags von 5:30 bis 23:30 (Ri. Elzach) / 5:15 bis 23:15 (Ri. Freiburg), samstags von 6:30 bis 23:30 / 6:15 bis 23:15, sonn- und feiertags von 7:30 bis 23:30 / 7:15 bis 23:15)

- Verdichtung zum Halbstundentakt Freiburg – Waldkirch – Bleibach (Werktags außer samstags von 5:00 bis 21:00 (Ri. Bleibach) / 6:00 bis 22:00 (Ri. Freiburg), samstags von 7:00 bis 21:00 / 8:00 bis 22:00, sonn- und feiertags von 9:00 bis 19:00 / 10:00 bis 20:00)
- Werktags außer samstags Verlängerung einiger Halbstundentakt-Verdichter von Bleibach bis Elzach zur Hauptverkehrszeit

Riegel-Malterdingen – Endingen am Kaiserstuhl – Sasbach am Kaiserstuhl – Breisach

- Täglicher ganztägiger Stundentakt auf der Gesamtstrecke (6:30 bis 22:30 Richtung Breisach, 7:45 bis 21:45 Richtung Riegel-Malterdingen)

Weitere Fahrten:

- Endingen am Kaiserstuhl – Breisach um 5:00 (werktags außer samstags) und 5:45 (werktags)
- Breisach – Riegel-Malterdingen um 5:30 (werktags außer samstags) und 6:15 (werktags)
- Breisach – Endingen am Kaiserstuhl um 22:45 und 23:45 (beide täglich)
- Einzelne zusätzliche Fahrten Endingen am Kaiserstuhl – Riegel-Malterdingen und zurück sowie Breisach – Oberrotweil und zurück in der morgendlichen Hauptverkehrszeit und im Schülerverkehr

Bad Krozingen – Staufen – Münstertal

- Täglicher ganztätiger Stundentakt Bad Krozingen – Münstertal (Werktags außer samstags von 7:00 bis 00:00 (Ri. Münstertal) / 6:30 bis 23:30 (Ri. Bad Krozingen), samstags von 7:00 bis 0:00 / 6:30 bis 23:30, sonn- und feiertags von 9:00 bis 0:00 / 7:30 bis 23:30)
- Weitere Fahrten werktags außer samstags im Frühverkehr, angepasst auf den die Anschlüsse in Bad Krozingen im Frühverkehr
- Verdichtung zum Halbstundentakt Bad Krozingen – Staufen Süd (Werktags außer samstags von 6:30 bis 19:30 (Ri. Staufen Süd) / 6:00 bis 19:00 (Ri. Bad Krozingen), samstags von 8:30 bis 19:30 / 8:00 bis 19:00)

- In den Nächten am Wochenende (Freitag auf Samstag / Samstag auf Sonntag) eine zusätzliche Fahrt (0:30 Ri. Bad Krozingen, 1:15 Ri. Münstertal)

6. **Eingesetzte Fahrzeuge**

- Einsatz von neuen Elektrotriebwagen (3- und 4-teilig) im Landesdesign
- Ausstattung aller Fahrzeuge mit Klimaanlage und WLAN
- Ausstattung mit Steckdosen
- Ausrüstung mit technischen Komponenten zur Verminderung von Geräuschen in Kurven
- Mehrzweckbereiche für die Beförderung von Rollstuhlfahrern, Fahrrädern, Kinderwagen etc.
- Niveaugleicher Ein- und Ausstieg an allen Bahnsteigen mit 55 cm Höhe
- Möglichkeit des Ein- und Ausstiegs für Rollstuhlfahrer mit Klapprampe
- verbesserte optische und akustische Information über die nächsten Haltebahnhöfe und Anschlüsse.